

## Muster-Leistungsbeschreibung

### Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Lönningen, [www.remmers.com](http://www.remmers.com)

### W1-E Innenabdichtung System Rapid

---

#### Positionen

---

#### 1 Vorbemerkung

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

### Positionen

---

Hinweis zur nachträglichen Bauwerksabdichtung

Die Verfahren und Hinweise der WTA Merkblätter (Referat 4 Mauerwerk / Bauwerksabdichtung), insbesondere Merkblatt 4-6-14/D "Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile" und Merkblatt 4-9-11/D "Nachträgliches Abdichten und Instandsetzen von Gebäude- und Bauteilsockeln" sind zuberücksichtigen.

Hinweis zur nachträglichen Mauerwerksinjektion

Für die in dieser Muster-Leistungsbeschreibung beschriebene Mauerwerksinjektion sind die Vorgaben und Hinweise der WTA-Merkblätter (Referat 4 Bauwerksabdichtung), insbesondere das Merkblatt 4-10-15/D "Injektionsverfahren mit zertifizierten Injektionsstoffen gegen kapillaren Feuchtetransport" zu berücksichtigen.

Hinweis zu raumklimatischen Bedingungen bei Innenabdichtungssystemen

Um die objektspezifischen Anforderungen an die Raumnutzung zu erreichen und Kondensatbildung zu vermeiden, sind geeignete raumklimatische Bedingungen erforderlich.

Der Wärmeschutz, die Beheizung und die Belüftung/Entfeuchtung der Räume müssen im Einzelfall geplant, ausgeführt und durch den Nutzer praktiziert werden.

Ungünstige raumklimatische Bedingungen sind zu vermeiden. Ggf. sind zusätzliche Maßnahmen, wie z.B. die Installation geeigneter Lüftungsanlagen notwendig.

## 2 Vorarbeiten

### 2.01 Estrich im Wandanschluss entfernen.

Estrich d = \_\_\_\_\_ cm im Wandanschluss ca. 30 cm breit entfernen.  
Bauschutt in Container laden.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Positionen

---

\*\*\* Bedarfsposition ohne GP

### 2.02 Zwischenwände abtrennen.

Zwischenwände d = \_\_\_\_\_ cm  
Wandbaustoff \_\_\_\_\_  
zum Durchziehen der Abdichtung  
20 cm breit abtrennen.  
Bauschutt in Container laden.

Anmerkung:  
Nur nach vorausgegangener statischer  
Überprüfung zulässig.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis

### 2.03 Altputz entfernen

Altputz von den zu sanierenden  
Flächen vollständig entfernen.  
Anfallenden Bauschutt in  
Container verladen.

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 2.04 Nut im Wand-Sohlenanschluss schwalbenschwanzförmig ausstemmen

Nut (ca. 4 x 4 cm) im Wand-Sohlen-Anschluss  
mittels geeignetem Werkzeug  
schwalbenschwanzförmig ausstemmen.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 2.05 Waagerechte Dichtungsbahn zurückschneiden

Waagerechte Fugen mit horizontaler  
Mauersperrbahn ca. 2 cm tief aufstemmen  
und die Mauersperrbahn zurückschneiden.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## W1-E Innenabdichtung System Rapid

---

### Positionen

---

#### 2.06 **Schadhafte Fugen ausräumen**

Schadhafte Fugen ca. 2 cm tief ausräumen.  
Anfallenden Bauschutt in Container verladen.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 2.07 **Abzudichtende Flächen reinigen**

Reinigen der abzudichtenden,  
mineralischen Flächen.  
Zementleim, Staub, Mörtelreste und Grate  
sind durch einen mechanischen Abtrag  
wie schleifen, strahlen oder fräsen zu entfernen.  
Es ist ein staubfreier und tragfähiger  
Untergrund herzustellen.

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\*\*\* Bedarfsposition ohne GP

#### 2.08 **Fließstellen und Wassereinbrüche abdichten (WP RH rapid)**

Fließstellen und Wassereinbrüche mit  
dem schnellabbindenden, druckwasserdichten  
und schwindarmen Stopfmörtel Remmers WP RH rapid  
abdichten.

Fließstelle min. 3 cm tief und breit  
aufstemmen.

Material trocken auf die  
Fließstelle auftragen, bei Bedarf  
mehrfach wiederholen.

Alternativ:  
Kleinmengen anmischen  
und zügig verarbeiten.

#### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 1,7 kg/l Hohlraum Remmers WP RH rapid <1010>

\_\_\_\_\_ St

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis

### Positionen

---

#### 3 Nachträgliche Mauerwerksinjektion

##### 3.01 Bohrlöcher herstellen, einreihig (horizontal)

Bohrlöcher mit einem Durchmesser von 12 mm in einem Abstand von maximal 12 cm einreihig bohren.

Bohrung bis ca. 5 cm vor Wandende ausführen. Wände mit einer Dicke > 0,6 m ggf. beidseitig anbohren.

Vorgesehene Einbauhöhe: \_\_\_\_\_ cm über OK Bodenplatte

Mauerwerksdicke: \_\_\_\_\_ cm

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

##### 3.02 Bohrlöcher herstellen, einreihig (vertikal)

Bohrlöcher mit einem Durchmesser von 12 mm in einem Abstand von 12 cm einreihig, vertikal in den Wandbildner bohren.

Die Bohrung erfolgt beidseitig der einbindenden Wände in die Außenwand.

Die Bohrlochtiefe beträgt ca. 2/3 der einbindenden Innenwand.

Der Bohrlochwinkel ist so zu wählen, dass sich die Bohrkanäle im äußeren Drittel der Außenwand kreuzen.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

##### 3.03 Bohrlöcher reinigen

Bohrkanal mittels ölfreier Druckluft ausblasen.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 3.04 Bohrkanal mit schnell wirkender Silancreme befüllen (Kiesol C+)

Bohrkanal im drucklosen Injektionsverfahren mit der lösemittelfreien, hydrophobierenden, schnell wirkenden und WTA-zertifizierten Injektionscreme auf Silan-Basis, Remmers Kiesol C+, befüllen.

Bohrkanal mittels geeignetem Injektionsgerät einmalig mit der Injektionscreme befüllen. Die letzten 2 cm des Bohrkanals nicht mit Creme füllen.

##### Produkt / Verbrauch:

Abhängig von Bohrlochdurchmesser und Mauerwerksdicke, vgl. Angaben im Technischen Merkblatt. Ca. 0,35 l/m bei 36 cm Wanddicke Remmers Kiesol C+ <0743>

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 3.05 Bohrkanal oberflächlich schließen (WP DS Levell)

Bohrkanal nach der Befüllung oberflächlich mit dem wasserdichtem, spannungsarmen und rissfrei erhärtenden, mineralischem Mörtel, Remmers WP DS Levell, verschließen.

##### Produkt / Verbrauch:

Ca. 0,1 kg / Meter Bohrlochreihe Remmers WP DS Levell <0426>

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 4 Nachträgliche Innenabdichtung, System Rapid W1-E

##### 4.01 Grundierung mit verfestigendem Verkieselungskonzentrat

Abzudichtende, mineralische Untergründe mit dem lösemittelfreien, verfestigenden Verkieselungskonzentrat, Remmers Kiesol, 1:1 mit Wasser verdünnt, grundieren. Pfützenbildung vermeiden.

Grundierung vollsatt auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Stark saugfähige Untergründe bei Bedarf mit Wasser vornässen. Materialüberschüsse umgehend entfernen.

Grundierung nicht austrocknen lassen, bei größeren Flächen abschnittsweise vorgehen. Nachfolgende Arbeiten frisch in frisch - innerhalb der Reaktionszeit - ausführen.

#### Produkt / Verbrauch:

Ca. 0,1 - 0,3 kg/m<sup>2</sup> Remmers Kiesol <1810>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

##### 4.02 Haftbrücke / Zwischenabdichtung mit starrer, schnell abbindender MDS frisch in frisch auftragen

Haftbrücke / Zwischenabdichtung aus der mineralischen, schnell abbindenden, hoch sulfatbeständigen Dichtungsschlämme, Remmers WP Sulfatex rapid, frisch in frisch auf die Grundierung aus verfestigendem Verkieselungskonzentrat auftragen.

Material schlämmfähig gemäß Herstellerangaben anmischen und mit Quast / Schlämmbürste einlagig, frisch in frisch auf die Grundierung auftragen.

#### Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup>/mm Schichtdicke als Schlämme Remmers WP Sulfatex rapid <0429>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 4.03 Nut im Wand-Sohlenanschluss mineralisch schließen (WP Sulfatex rapid)

Nut im Wand-Sohlen-Anschluss mit dem wasserdichten, schnellabbindenden, mineralischen Mörtel, Remmers WP Sulfatex rapid, verschließen.

Produkt spachtelfähig gemäß Herstellerangaben anrühren und mittels geeignetem Werkzeug frisch in frisch in den Hinterfeuchtungsschutz / Haftbrücke einbringen.

#### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 2,7 kg/m bei 4 cm x 4 cm Nut Remmers WP Sulfatex rapid <0429>

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 4.04 Mineralische Dichtungskehle mit schnell abbindendem Dichtmörtel herstellen (WP Sulfatex rapid)

Im Wand-Sohlen-Anschluss und in allen vertikalen Innenecken Dichtungskehle aus dem wasserdichten, schnell abbindenden, spachtelfähigen Dichtmörtel mit hohem Sulfatwiderstand Remmers WP Sulfatex rapid herstellen.

Wand-Sohlenanschluss: Radius / Schenkellänge ca. 5 cm  
Vertikale Innenecken: Radius / Schenkellänge ca. 3 cm.

Produkt spachtelfähig gemäß Herstellerangabe anmischen, frisch in frisch in den Hinterfeuchtungsschutz / Haftbrücke einbringen und mittels Dichtungskehlenkelle Rundung ausformen.

#### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 1,7 kg/m Dichtungskehle Remmers WP Sulfatex rapid <0429>

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 4.05 Untergrundegalierung mit schnell abbindendem Dichtmörtel

Offene Fugen so wie Fehlstellen  
oder Ausbrüche > 5 mm  
mit dem mineralischem, schnell abbindenden  
Dichtmörtel, Remmers WP Sulfatex rapid  
verschließen.

Produkt spachtelfähig gemäß Herstellerangaben  
anmischen und mit geeignetem Werkzeug  
in die frische Haftbrücke applizieren.

Einlagige Schichtdicke < 50 mm.

#### Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,7 kg/m<sup>2</sup>/mm Schichtdicke als Spachtel Remmers WP Sulfatex rapid <0429> Genauen Bedarf an einer  
ausreichend großen Probefläche ermitteln.

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 4.06 Innenabdichtung mit schnell abbindender MDS bei W1-E (WP Sulfatex rapid)

Innenabdichtung gemäß der Wassereinwirkungsklasse  
W1-E "Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser"  
aus der schnell abbindenden, mineralischen  
Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS und WTA)  
Remmers WP Sulfatex rapid herstellen.

Abdichtung der Wandflächen von definierter OK  
auf die Bodenplatte anschließen, Anschlußbreite > 20 cm.

Material schlämmfähig gemäß Herstellerangaben  
anmischen und mittels geeignetem  
Applikationsverfahren mehrlagig und fehlstellenfrei  
auf den vorbereiteten Untergrund auftragen.

Mindesttrockenschichtdicke > 2 mm.

#### Produkt / Verbrauch:

Ca. 3,2 kg/m<sup>2</sup> Pulver bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers WP Sulfatex rapid <0429>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 4.07 **Zwischenwandabtrennung schließen.**

Öffnung der Zwischenwandabtrennung  
mit Steinen gleicher Art schließen.

Gewählte Steinart: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ St

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### **5 Sanierputzauftrag**

\*\*\* Grundposition ZZ 001 .0

#### 5.01 **Haftbrücke auf Innenabdichtung herstellen (rapid)**

Haftbrücke aus der schnell abbindenden,  
mineralischen Dichtungsschlämme  
(MDS, geprüft nach PG-MDS und WTA zertifiziert)  
Remmers WP Sufatex rapid herstellen.

Nach Trocknung der letzten Abdichtungslage,  
spätestens am nächsten Tag, Material schlämmfähig  
gemäß Herstellerangaben anmischen und Haftbrücke herstellen, nachfolgend Putzmörtel frisch in frisch  
auftragen.

#### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> Remmers WP Sulfatex rapid <0429>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

\*\*\* Alternativposition ZZ 001 .1

#### 5.02 **Haftbrücke mit Vorspritzmörtel auf Innenabdichtung herstellen (rapid)**

Haftbrücke aus der schnell abbindenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS und WTA zertifiziert) Remmers WP Sufatex rapid und dem schnell abbindenden Vorspritzmörtel Remmers SP Prep rapid herstellen.

Nach Trocknung der letzten Abdichtungslage, spätestens am nächsten Tag, Haftbrücke als Schlämme aufstreichen und frisch in frisch Vorspritzmörtel volldeckend einwerfen.

Bei längeren Wartezeiten Haftverbund mit Remmers ZM HF basic verbessern.

Putzauftrag nach ausreichender Trocknung des Vorspritzmörtels.

#### **Produkte / Verbrauch:**

Ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> Remmers WP Sulfatex rapid <0429>  
Volldeckend ca. 4 - 6 kg/m<sup>2</sup> Remmers SP Prep rapid <0406>  
Für Haftbrücken, Schlämmen: Ca. 0,1 - 0,2 kg/m<sup>2</sup> Remmers ZM HF basic <0220>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis

#### 5.03 **Sanierputzauftrag innen (SP Top rapid)**

Oberputz aus dem schnell erhärtenden, wasserdampfdiffusionsoffenen, porenhydrophoben WTA-zertifizierten Sanierputz Remmers SP Top rapid herstellen.

Angemischtes Material auf den vorbereiteten Untergrund auftragen, Schichtdicke > 20 mm.

Nachbearbeitung der Oberfläche nach Ansteifen oder vorbereiten der Oberfläche für nachfolgende Schichten nach ausreichender Trocknung mit Gitterrabort.

#### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 16 kg/m<sup>2</sup> bei 20 mm Schichtdicke Remmers SP Top rapid <0404>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

\*\*\* Bedarfsposition ohne GP

#### 5.04 Mineralischen Flächenspachtel auftragen (SP Fill Q3)

Feine, geschlossene und anstrichfähige Putzflächen mit dem mineralischen Flächenspachtel Remmers SP Fill Q3, herstellen.

Produkt mit geeignetem Werkzeug als Kontaktschicht aufbringen, anschließend in gewünschter Schichtdicke (einlagig, 1- 5 mm) auftragen.  
Nachbearbeitung der Oberfläche nach Ansteifen.  
Nach Erhärtung schleifbar.

##### Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,3 kg/m<sup>2</sup> je mm Schichtdicke Remmers SP Fill Q3 <0409>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis

#### 5.05 Oberflächenbeschichtung mit wasserdampfdurchlässigem Farbsystem

Farbbeschichtung aus der hoch wasserdampfdurchlässigen, lösemittelfreien und emissionsarmen Innenwandfarbe Remmers Color SP herstellen.

Material gut aufrühren.  
Tragfähige, tockene und staubfreie Flächen mit geeignetem Werkzeug beschichten.  
Material je nach Untergrundbeschaffenheit in 1-2 Arbeitsgängen applizieren.

##### Produkt / Verbrauch:

Ca. 0,13 - 0,15 l/m<sup>2</sup> je Arbeitsgang Remmers Color SP <3080>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Positionen**

---

**5.06 Estrich am Wandanschluss ergänzen**

Estrich an den Mauerwerksanschlüssen  
mit PCC-Estrichmörtel  
Remmers Betofix R4 EM [basic] ergänzen.

Verarbeitung gemäß Herstellerangabe.  
Der ursprünglich vorhandene  
Aufbau ist wieder herzustellen.

**Produkt / Verbrauch:**

Ca. 2,0 kg/m<sup>2</sup>/mm Schichtdicke, bzw. ca. 2,0 kg/dm<sup>3</sup> Remmers Betofix R4 EM [basic] <1086>

\_\_\_\_\_ St

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_